Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Neben diesem gebes Ihr Kay. des Mundes
Zuuerwarens, ob nit auch auf mehrlei andere
weeges, ein sonder vergelt vnnd außschlag
Zubestimmen vnd zusetzen, Dann ob
wol gesetzt wurde, es die wenig auf-
„tragens, oder nutzlosen Schuldens, Ayaches doch auch
klaines Fäßlein wann die Zusamen schonung
gesse wasser.

Vnd dieweil wirklich es in disem Fürstenthum
grosse Pracht mit Kleidung, Essen vnnd Trinckhen
Zu ehren, welches neben der Teures Zeeung
bey des weintes, nit die geringste Ursach, von
augen ehrwerdender noth vnnd abfalles, Kheinde
auch in demselben, durch gutes Polizey, Zumassen